

Prüfungsergebnisse JuS, Int.Derby-Solo, HJPS und HJS - 26.09.2020 Kreis Coesfeld

Revierinhaber: Werner Baumeister

Prüfungsleiter: Sabine Hoffmann, Oberhausen

Wetter: trocken, gute Bodenfeuchte, 9° C bis 13° C leichter Wind aus NO

Richterobfrau: Sabine Hoffmann, Oberhausen

Richter: Werner Baumeister, Dülmen; Prof. Dr. Klaus Homann, Dortmund

Wildvorkommen: Fasane und Hasen





Jugendsuche

1. GS-H, Candy von den Huntewiesen, DPSZ 18/120

Chip: 276098106806510, WT: 22.11.2018

Vater: The Field Artists Aluco, DGSZ 15/3179

Mutter: Scotland King`s Klärchen, DPSZ GS 11/185

Züchter: Silke Zurbrüggen-Brinkert, Brettorf

Eigentümer: Maria u. Peter Heinecke, 48432 Rheine

Führer: Peter Heinecke, 48432 Rheine

8, 2, -, 8, 4, 10, - = 40 Pkt., n.b., Suche ungenügend

Candy startet im Paargang mit der Gordon Hündin Mary-Jo. Beide Hunde beginnen voneinander unbeeindruckt. Leider löst sich Candy bis fast zum Ende des Schlages kaum von ihrem Führer, bleibt immer wieder stehen, sucht im Trab und lässt sich nur gelegentlich von ihrer Partnerin mitziehen. In den wenigen Galopp-passagen und beim Reinkommen sind ein schöner rassetypischer Sprung und eine passender Kopfhaltung erkennbar. In 3 weiteren Suchengängen läuft Candy alleine. Leider verbessert sich das Bild hier nicht. Auch in diesen Gängen sind in einigen Stehphasen schöne Manieren erkennbar. Sie ist am heutigen Tag noch nicht auf eine Suche gem. PO eingestellt, spielt mit Maiskolben und wälzt sich. SCHADE!



2. GS-H Mary-Jo Beauty of Gordon, DPSZ 18/088

Chip: 276094501130234, WT: 12.06.2019

Vater: Flynnrock's I'm Zac, DPSZ GS 12/152

Mutter: Kiss me Kate Beauty of Gordon, DPSZ GS 14/055

Züchter: Regina Luschmann, Burglengenfeld

E. u. Führer: Dieter Webrink, Nordhorn

10, 9, 9 FW, 9, 10, 10, - = 67 Punkte

Mary-Jo kann bereits zu Anfang auf einem blanken Acker, auf dem ein großes Gesperre Fasane gesehen wurde einen sehr guten Naseneinsatz zeigen. Sie arbeitet Geläuf, kommt auch an einen Hasen, den sie nur kurz begleitet und gehorsam ihre Suche wieder aufnimmt. Sie kommt über die Geläufarbeit an einem Wildackerstreifen zu einem festen ausdrucksstarken Vorstehen und lässt den Fasanen-Hahn im Busch ablaufen. Im Paargang mit Candy nimmt sie schnell und passioniert die Suche auf und dominiert den Gang von Beginn an. Sie sucht schnell mit rassetypischem Sprung und hoher Kopfhaltung noch recht unsystematisch und selbständig die ihr zugewiesenen Flächen ab. In einer Gründüngung sucht sie noch einmal alleine. Hier zeigt sich das gleiche Bild. Am Ende des Feldes kommt sie an 2 Fasanen Hähne, die sie leider nicht verwerten kann.



Internationales Derby solo

3. IRWS-H, Kyra from Silven's Lodge, DPSZ IRWS 18/032

Chip: 276 098 0072 76390, WT: 18.12.2018

Vater: Loupiac du Val des Mordorées, LOF 7 S.I.R.B. 165/29

Mutter: Fiona from Silven's Lodge, DPSZ 14/008

Züchter: Christian Schnadinger, Rehlingen-Siersburg

Eigentümer: Susanne u. Christian Schnadinger, Rehlingen-Siersburg

Führer: Christian Schnadinger, Rehlingen-Siersburg

nicht bestanden, Suche nicht im Stil der Rasse

Kyra beginnt ihre Suche in einem Senfschlag. Sie sucht die ersten Schleifen sehr verhalten, bleibt immer mal stehen und wird von ihrem Führer mehrfach animiert. Nach einigen Schleifen stellt sie sich etwas besser auf eine Suche ein, hat aber immer wieder Stehphasen und arbeitet mit tiefer Nase auch mal etwas weiter. Beim Zurückkommen sind ein schöner Sprung, eine sehr gute Kopfhaltung und eine passende Dynamik erkennbar. Da die Hündin nur langsam Raum gewinnt, viel Fläche liegen lässt und sich fasziniert an Bodenwitterung aufhält, kann sie heute den Ansprüchen eines Internationalen Derbys nicht entsprechen.



Herbstjagdsuche

4. IRWS-R, Ice Age from Silven's Lodge, DPSZ IRWS 17/012

Chip: 276098106425525, WT: 25.04.2017

Vater: Chato from Silven's Lodge, DPSZ IRWS 09/046

Mutter: Fiona from Silven's Lodge, DPSZ IRWS 14/008

Züchter: Christian Schnadinger, Rehlingen-Siersburg

E. u. Führer: Dagmar Thauern, Herne

10, 7, 8, 10, 0, 10, -, - =122 Pkt., n.b., wirft FW mit Kenntnis

Ice Age wird von einer ambitionierten Erstlingsführerin vorgestellt. Er beginnt in einem Senfschlag mit einer flotten Suche mit kräftigem Sprung, sehr guter Kopfhaltung und Systematik. Die Suche ist etwas rechtslastig ausgerichtet und die Wendungen nicht immer am Wind. Einen vielversprechenden Heckenstreifen durchsucht er passioniert. Im weiteren Verlauf verfolgt er Witterung tief ins Feld, läuft so ohne Vorstehaktion auf einen Fasan auf und hetzt diesen weit.



Herbstjagdpaarsuche

5. IRWS-H, DPCh Heaven from Silven's Lodge, DPSZ IRWS 15/060

Chip: 276098106165436, WT: 12.12.2015

Vater: Cooper of Bruichladdich, DPSZ IRWS 14/002

Mutter: DSCh Dayana from Silven's Lodge, DPSZ 11/026

Züchter: Christian Schnadinger, Rehlingen-Siersburg

Eigentümer: Susanne u. Christian Schnadinger, Rehlingen-Siersburg

Führer: Christian Schnadinger, Rehlingen-Siersburg

nicht bestanden, wirft FW mit Kenntnis

Heaven beginnt ihre Suche mit Grappa verhalten, sucht auch mal hinter dem Führer und lässt viel Fläche in der Breite liegen. Kopfhaltung und Systematik sind okay. Im Senf und auf einer anschließenden Wiese bleibt Heaven meist hinter ihrer Partnerin. Nach einem Umsetzen über einen Graben kommt Heaven nach wenigen Schleifen zu einem ausdrucksvollen festen Vorstehen. Der Führer rückt mit der Hündin auf, es kann jedoch kein Wild gezeigt werden. Beim erneuten Ansetzen kommt Heaven wieder auf der selben Seite zu einem rassetypischen Vorstehen und rückt mit ihrem Führer einige Meter auf. Auch dieses Mal kann kein Punkt realisiert werden. Nach wiederholtem Ansetzen suchen beide Hunde den Rest des Schlages ab und laufen auf einen Fasan und einen Hasen ohne Vorstehaktion auf, den Heaven dann gehorsam abstreichen bzw. abreiten lässt.



6. ES-H, Golden Eye Beauty of Gordon, DPSZ ES 15/008

Chip: 276096909271777, WT: 21.04.2015

Vater: Solid Gold's Yellow, DESZ 12/1079

Mutter: Billy-Jean Beauty of Gordon, DPSZ ES 07/009

Züchter: Regina Luschmann, Burglengenfeld

E. u. Führer: Roman Wenski, Dortmund

nicht bestanden, hetzt FW

Grappa dominiert zu Anfang der Paarsuche. Sie sucht schnell, weit und mit sehr guter Systematik den Senf ab. Nimmt ohne Probleme den Geländewechsel auf eine Wiese und sucht auch hier passioniert mit sehr gutem Raumgewinn am Wind. Nach einem Umsetzen über einen Graben lässt die Suche leider an Qualität nach. Sie sekundiert der Partnerin 2 mal und läuft dann im weiteren Verlauf zusammen mit Heaven auf einen Fasan und Hasen auf und begleitet den Fasan.



-
-

